

**Kandidatur für: Bundesausschuss****Name:** Mandy Eißing**Alter:** 43**Beruf bzw. Tätigkeit:** Lokal Assistentin bei Dr. Martin Schirdewan (MdEP)**In welcher Form warst Du bisher von wann bis wann für DIE LINKE oder bei der Unterstützung linker Politik tätig?**

2009 - 2019 Stadträtin im Altenburger Stadtrat. 2009 - 2014 stellv. Vorsitzende des Stadtvorstandes Altenburg. 2012 - 2014 Mitglied im Landesausschuss Thüringen. Aktuell stellv. LA Mitglied. 2018 bis heute stellv. Kreisvorsitzende und Mitglied des Kreisvorstandes Altenburger Land. Seit 2014 bis heute Mitglied des Kreistages Altenburger Land. Mitglied im Jugendhilfeausschuss. Seit 2015 Mitglied im Bundesausschuss und seit 2017 Mitglied im Präsidium Bundesausschuss.

**Gegenwärtige gesellschaftspolitische Aktivitäten außerhalb der Partei DIE LINKE**

Vorstandsmitglied Kreisjugendring Altenburger Land, Mitglied im Begleitausschuss lokaler Aktionsplan für Demokratie Toleranz und Weltoffenheit (LAP) Altenburger Land. Vorsitzende des Fördervereins Martin-Luther Grundschule Altenburg. Mitglied der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen.

**Beweggründe für die Kandidatur**

Hiermit möchte ich mich als Vertreterin unseres Landesverbandes im Bundesausschuss bewerben. In den letzten 4 Jahren, davon 2 Jahre im Präsidium des Bundesausschuss konnte ich bereits Erfahrungen sammeln und möchte diese sehr gerne in die weitere Arbeit einfließen lassen. Dabei war mir die Rückkopplung in den Landesverband sehr wichtig. Der Bundesausschuss nimmt eine immer wichtigere Rolle als beratende Funktion des Parteivorstandes, als Gremium wo Ost- und Westdeutsche Landesverbände zusammenarbeiten und Politik gestalten, ein. Daran möchte ich aus Thüringer Sicht teilhaben, auch mit der Perspektive einer Regierungspartei, was ich sehr wichtig finde. Deshalb ist es meiner Meinung nach wichtig, dass Bundesausschussmitglieder möglichst immer an den Beratungen teilnehmen und dies gilt natürlich auch für mich. Ich möchte zum Diskutieren, Streiten, Reden und Vernetzen nach Berlin fahren und die Mitglieder des Bundesausschusses treffen, um gemeinsam für unsere Partei zu kämpfen. Durch meine Tätigkeit als Kommunalpolitikerin, sehe ich mich als ein sehr gutes Bindeglied, um auch manchmal verhärtete Fronten aufweichen zu können. Meist sind die Gemeinsamkeiten viel größer und Mensch ertappt sich dennoch dabei, den Fokus auf Unterschiede zu legen. Die Bedarfe der Menschen sind mir dabei wichtiger als Streit um Personalien. Ich denke und hoffe, dass ich mit meinen Erfahrungen beim betonen und Stärken des Gemeinsamen hilfreich sein kann.